

Bild 1

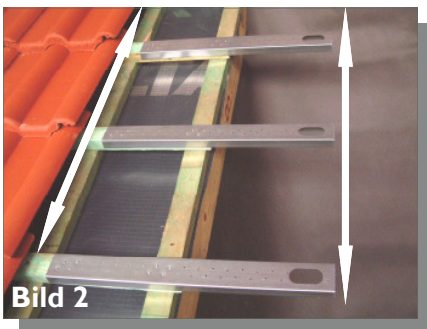


Bild 2



Bild 3



Bild 4

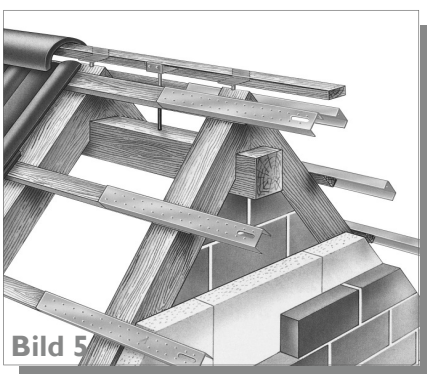


Bild 5

Allgemeines

Vor Beginn der Arbeiten ist der maximal erlaubte Überstand der Dachlattenverlängerungen über unsere Homepage unter www.LempHirz.de zu erfragen. Dieser Service ist kostenlos. Die Angaben haben empfehlenden Charakter und entbinden nicht von einer eigenen Betrachtung der jeweiligen Bausituation.

Verlegung

Um eine exakt gerade Verlegung der Dachlattenverlängerungen zu gewährleisten, sollte die Ausrichtung anhand einer Schnur erfolgen. Diese kann außen gespannt werden. Einfacher ist ein Schnurschlag mit farbiger Kreide auf den Dachlatten.

Anhand dieser Linie sind die Dachlattenverlängerungen auszurichten. (Bilder 1 & 2)

Zur Befestigung sind **ausschließlich** die beiliegenden Schrauben zu verwenden! Die Anordnung der Schrauben sowie deren Anzahl entnehmen Sie bitte dem jeder Verpackung beiliegendem Blatt (siehe dort Punkt **Befestigungsschema**). (Bild 3)

Das Langloch am äußeren Ende der Dachlattenverlängerung dient der Fixierung des entsprechenden Ortgangziegels. Hierzu wird ein Stück Dachlatte von unten gekontert, in welcher der Ortgangziegel mit einer korrosionsgeschützten Schraube befestigt wird.

(Bild 4 & 6)

Wichtig!

Die Belastungen der Dachlattenverlängerungen sind gemäß der baustatische Prüfung nur auf die äußeren Einwirkungen (z. B. Ortgangziegel, Schnee und Wind) ausgelegt! Eine `Mann`- oder Verkehrslast ist hier nicht berücksichtigt!

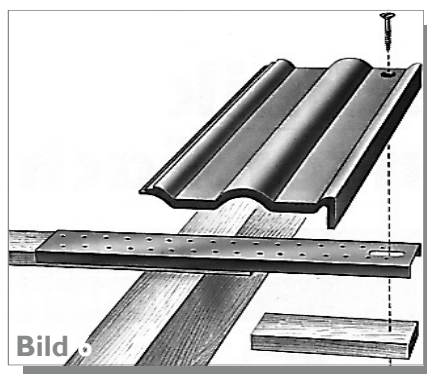


Bild 6

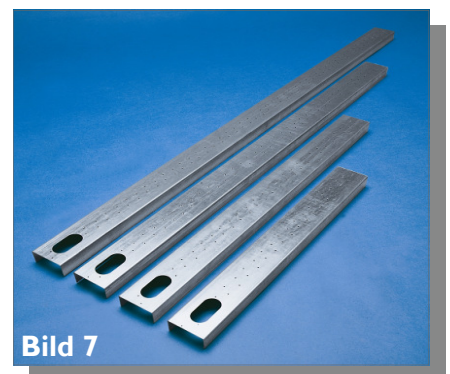


Bild 7